

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 98.

Dresden, am 27. Juni

1864.

Achtundneunzigste öffentliche Sitzung der
Zweiten Kammer am 21. Juni 1864.

Inhalt:

Verlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.

— Registrandenvortrag von Nr. 899 bis 905. — Entschuldigungen. — Directorialvortrag über den Antrag des Abg. Bering, das beschleunigtere Erscheinen der Landtags-Mittheilungen und die Gründung eines Landtagsblattes betr. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der zweiten Deputation zu I, Budget der Staatseinkünfte des ordentlichen Staatsbudgets auf die Jahre 1864, 1865 und 1866. Position-13 bis 16. — Mündlicher Bericht der außerordentlichen Deputation für die schleswig-holstein'sche Angelegenheit und einstimmiger Beschluß, die Erklärung gegen jede Theilung Schlesiens ohne die Zustimmung des Volkes als Rechtsverletzung zu Protokoll zu geben, resp. in Gemeinschaft mit der hohen Ersten Kammer an die Regierung gelangen zu lassen. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung und dessen sofortige Abgabe an die Erste Kammer. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt 10 Uhr 4 Minuten Vormittags in Anwesenheit der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath Schmalz und Geh. Regierungsrath Häpe, sowie in Gegenwart von 70 Kammermitgliedern mit Vorlesung des über die letzte Sitzung durch Secretär Schenk aufgenommenen Protokolls.

Präsident Haberkorn: Wird das soeben vorgelesene Protokoll genehmigt? — Genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Dr. Krauze und Müller, dasselbe mit mir zu vollziehen. (Geschicht.)

Die Registrande wird Ihnen nun vorgetragen werden.

Secretär Dr. Loth verliest:

(Nr. 899.) Herr Abg. Mehnert überreicht 79 Druckabzüge der unter Nr. 894 dieser Registrande eingegangenen Petition, die Errichtung einer Staatsmobiliar-

Feuerversicherungsanstalt betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist bereits erfolgt.

(Nr. 900.) Herr Abg. Seydel überreicht eine Petition des landwirthschaftlichen Vereins zur grünen Tanne bei Rochlitz, die Uebertragung der Vermessungskosten bei Zusammenlegungen aus Staatsmitteln betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 901.) Zweiter Bericht der außerordentlichen Deputation, die Prüfung der seit dem letzten ordentlichen Landtage erlassenen, im Gesetz- und Verordnungsblatt erschienenen Verordnungen und Ausführungsverordnungen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 902.) Die Erste Kammer überreicht mittelst Beschlusses vom 18. Juni d. J. eine Petition des Gemeinderathes zu Wittgensdorf und Gen., die Herstellung einer directen Eisenbahn zwischen Chemnitz und Leipzig über Wittgensdorf, Burgstädt u. s. w. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 903.) Bericht der dritten Deputation der Zweiten Kammer über die Petition Fröhner's in Wechselburg wegen Befreiung der Vorschufvereine von der Stempelabgabe und die Beschwerde des Creditvereins zu Meißen, die Herbeiziehung des Vereins zur Gewerbesteuer und Communalabgaben betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 904.) Petition des Director F. Müller in Leipzig, die Abstellung mehrfacher Uebelstände in der Justizpflege und Verwaltung u. s. w. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 905.) Mündlicher Bericht der vierten Deputation der Zweiten Kammer über die Petition Lehmann's zu Dresden, die polizeiliche Ueberwachung der Bestandtheile des Bieres, Weines u. s. w. betreffend.

Präsident Haberkorn: Wird von mir auf eine Tagesordnung gebracht werden.

Weitere Nummern sind zur Registrande nicht eingegangen. — Entschuldigt hat sich wegen Deputations-